

Schwerer Arbeitsunfall in Paderborn: Kranhalterung löst sich - Mann schwer verletzt

Ein Arbeiter wird unter 900-Kilo-Wand eingeklemmt auf Baustelle in Paderborn. Rettungseinsätze nach Unfall mit Kran an der Adolf-Kolping-Straße. Ermittlungen zur Unglücksursache laufen.

Arbeitsunfall bei Aufstellung von Bauwand in Paderborn

Am Dienstagmorgen ereignete sich ein schwerwiegender Arbeitsunfall an der Adolf-Kolping-Straße in Paderborn. Ein 62-jähriger Arbeiter wurde dabei unter einer etwa 900 Kilo schweren Wand eingeklemmt und schwer verletzt.

Der Unfall geschah gegen 7.30 Uhr, als beim Aufstellen von Holzrahmenbau-Elementen eine Halterung am Kranseil löste. Die Arbeiter befanden sich auf dem Dachgeschoss eines zweieinhalbstöckigen Gebäudes, das gerade neu errichtet wurde. Das Wandelement wurde mithilfe eines Krans auf die Geschosdecke gestellt, als sich die tragische Situation ereignete.

Der eingeklemmte Arbeiter wurde dank des beherzten Eingreifens seiner Kollegen schnell befreit und von den Rettungskräften versorgt. Er wurde zunächst mit einem Rettungswagen in ein örtliches Krankenhaus gebracht und später in eine Klinik nach Bochum verlegt. Glücklicherweise besteht laut Polizeiangaben keine Lebensgefahr mehr für den Verletzten.

Die Polizei und das Amt für Arbeitsschutz haben mit den Ermittlungen begonnen, um die genaue Ursache des Unfalls zu klären und weitere Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de